

Planung spart Zeit,
Geld und Nerven.



IHR UMZUG IN 22 SCHRITTEN

SCHRITT 1.

Mietvertrag: Schließen Sie den neuen Mietvertrag ab und kündigen Sie den alten Mietvertrag schriftlich und fristgerecht. Beantragen Sie Sonderurlaub.

- Sonderurlaub steht Ihnen zu, wenn der Umzug betrieblich bedingt ist.
- Sonderurlaub steht Ihnen zu, wenn der Umzug während der Arbeitszeit stattfinden muss.

Eigene Notizen: _____

SCHRITT 2.

Vereinbaren Sie die Termine für die Wohnungsübergaben der alten und der neuen Wohnung. Falls Sie einen Handwerker oder eine Umzugsfirma benötigen, beauftragen Sie diese früh genug.

- Protokollieren Sie beide Übergaben.
- Holen Sie sich Angebote von verschiedenen Handwerkern.

Eigene Notizen: _____

SCHRITT 3.

Melden Sie Ihre Kinder in Schule/Kita an und ab.

- Planen Sie eine kleine Abschiedsfeier.
- Finden Sie, gemeinsam mit Ihren Kindern, kurze sichere Wege.

Eigene Notizen: _____



SCHRITT 4.

Reservieren Sie Transportfahrzeuge frühzeitig. Checken Sie Ihren Führerschein!

- Welche Klassen darf ich fahren?
- Darf ich mit Hänger fahren?

Eigene Notizen: _____

SCHRITT 5.

Suchen Sie zuverlässige Helfer aus dem Freundeskreis.

- Wer hat welches Auto?
- Wer ist handwerklich begabt?

Eigene Notizen: _____

SCHRITT 6.

Beantragen Sie eine Halteverbotszone beim Ordnungsamt. Und zwar vor der alten, wie der neuen Wohnung.

- Eventuell können Sie im Bürgerbüro gleich mehrere Gänge erledigen.
- Planen Sie Zeiten großzügig, die Kosten sind überschaubar.

Eigene Notizen: _____

SCHRITT 7.

Beantragen Sie eine Halteverbotszone beim Ordnungsamt. Und zwar vor der alten, wie der neuen Wohnung.

- Eventuell können Sie im Bürgerbüro gleich mehrere Gänge erledigen.
- Planen Sie Zeiten großzügig, die Kosten sind überschaubar.

Eigene Notizen: _____



SCHRITT 8.

Besorgen Sie sich die Verpackungsmaterial und Kartons (Siehe Liste unten).

- Speditionen bieten Material an.
- Onlinehändler bieten Material an.

Eigene Notizen: _____

SCHRITT 9.

Schönheitsreparaturen sind oft Sache des Mieters, lesen Sie, was im Mietvertrag vereinbart wurde.

- Lesen Sie den Mietvertrag
- Sprechen Sie mit dem Nachmieter

Eigene Notizen: _____

SCHRITT 10.

Beachten Sie die Lieferzeiten für neue Möbel und planen Sie diese großzügig ein. Führen Sie Renovierungsarbeiten in der neuen Wohnung wenn möglich vor dem Einzug durch.

- Gerade die Lieferung neuer Küchen verzögert sich oft.
- Renovierung in der leeren Wohnung geht schneller und leichter.

Eigene Notizen: _____

SCHRITT 11.

Passen Sie Versicherungssummen an. Ist der neue Hausrat kleiner, größer oder gleich der alten Wohnung?

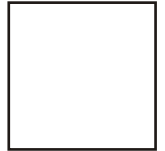
- Beachten Sie den steigenden und fallenden Wert Ihres Hausstandes.
- Ein Versicherungswechsel kann Vorteile bringen.

Eigene Notizen: _____



SCHRITT 12.

Endabrechnung und Ummeldung. Kümmern Sie sich frühzeitig um den Umzug von Internet- und Telefonanschluss: Ablesetermin vereinbaren. Zähler müssen in Ihrer alten Wohnung abgelesen werden: Wasser, Strom, Gas, Heizung (Siehe Liste unten).

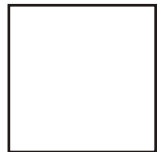


- Kündigen Sie frühzeitig, so können Sie in Ruhe Angebote vergleichen.
- Dokumentieren Sie Zählerstände mit Foto und Zeugen.

Eigene Notizen: _____

SCHRITT 13.

Nachsendeantrag: Dieser Antrag muss mindestens 5 Werktage vor dem Umzug bei der Post vor Ort oder online beantragt werden.



- Dieser ist nicht kostenlos.

Eigene Notizen: _____

SCHRITT 14.

Möbelstellplan und Zimmernummer: Hängen Sie den Stellplan in die neue Wohnung, so dass die Helfer wissen, wohin Sie die Möbel bringen sollen. Nummerieren Sie Kisten und Räume.



- Gestalten Sie einen Stellplan der neuen Wohnung.
- Vergeben Sie Nummern für die Zimmer von Abstellraum bis Keller.

Eigene Notizen: _____

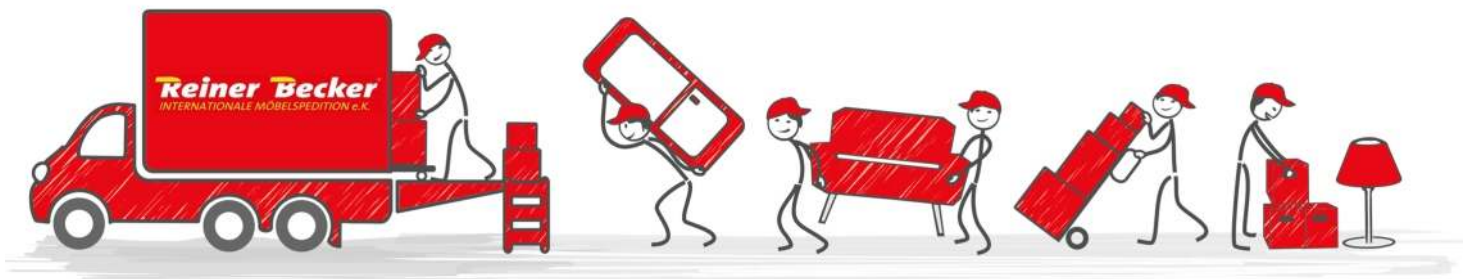
SCHRITT 15.

Werkzeug und Hilfsmittel. Prüfen Sie Akkuschauber, Bits etc. Auf Vollständigkeit und Leistung. Schauen Sie nach Rollen und Sackkarren sowie Gurte und Handschuhe.



- Bedenken Sie Sonderwerkzeug wie Phasenprüfer.
- Fragen Sie Freunde, ob Sie Werkzeuge mitbringen können.

Eigene Notizen: _____

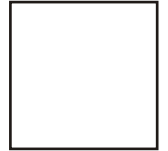


SCHRITT 16.

Demontieren Sie nach und nach Möbel, die nicht mehr dringend benötigt werden. Schrauben etc. lassen sich gut in Gefrierbeuteln aufbewahren.

- Alles was nicht mehr gebraucht wird, kann leer geräumt werden.
- Alles was leer ist, kann demontiert werden.

Eigene Notizen: _____

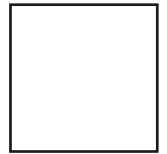


SCHRITT 17.

Verkaufen Sie nicht benötigte Möbel und Hausrat z. B. bei eBay oder in lokalen Kleinanzeigen.

- Was nicht verkauft werden konnte bieten Sie Ihren Freunden an.
- Gegen eine kleine Gebühr holen Wohlfahrtsorganisationen Hausrat ab.

Eigene Notizen: _____

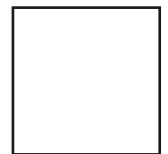


SCHRITT 18.

Persönliches Gepäck. Packen Sie Kleidung für den nächsten Tag, benötigte Medikamente, wichtige Dokumente und Wertgegenstände in eine Kiste.

- Achten Sie darauf profane Dinge wie Toilettenpapier in beiden Wohnungen vorrätig zu halten.
- Deponieren Sie größere Summen Bargeld oder Schmuck bei Freunden und Verwandten.

Eigene Notizen: _____



SCHRITT 19.

Achten Sie beim Packen von Kisten und Kartons auf das Gewicht. Bücher und CDs wiegen mehr, als man glaubt. Auch stabile Kartons haben ihre Grenzen.

- Legen Sie leichtes über Bücher, um das Volumen zu nutzen.
- Umwickeln Sie Zerbrechliches großzügig.

Eigene Notizen: _____

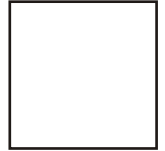




SCHRITT 20.

Sichern Sie Treppenhäuser (Böden, Wände, Zargen) mit Decken und Pappe.

- Sie sind haftbar für die Schäden die Ihre privaten Umzugshelfer verursachen.
- Es ist kein guter Ein- beziehungsweise Auszustand das Treppenhaus zu beschädigen.

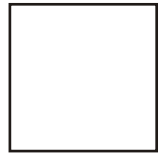


Eigene Notizen: _____

SCHRITT 21.

Transporter beladen: Zuerst laden Sie einige Umzugskartons ein. Dann die Möbel. Füllen Sie Zwischenräume und sichern Sie die Möbel mit Kartons. Achten Sie beim Beladen auf die Regel: Schweres unten, Leichtes oben.

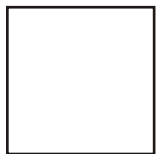
- Pflanzen in den Tagen vor dem Umzug weniger gießen.
- Gurte und Seile bereithalten.



Eigene Notizen: _____

SCHRITT 22.

Halten Sie die Aufbauflächen frei und bauen Sie zuerst die Möbel auf. Die Kartons lagern Sie zunächst an einem geeigneten Platz oder, wenn nötig, holen Sie sie erst nach dem Möbelaufbau.

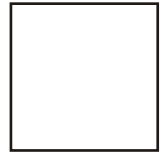


Eigene Notizen: _____



LISTE PACKMATERIAL:

Umzugskartons, spezielle Kartons wie Kleiderboxen für hängende Textilien oder Boxen für Rahmen und Spiegel.



Filz, Pappe und Schutzdecken für Möbel und Treppenhäuser.

Schutzhüllen oder Palettenfolie z.B. für Matratzen.

Zeitungspapier und Einschlagpapier für Glas und Porzellan.

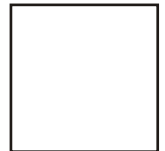
Müllsäcke in ausreichender Zahl und Festigkeit.

Aufkleber, Filzstift und Tape

Eigene Notizen: _____

LISTE AN- UND ABMELDUNGEN:

Arbeitgeber, Amt für BAföG, Rentenversicherung oder Arbeitsagentur



Banken, Krankenkasse und Familienkasse

Versicherungen, Einwohnermeldeamt, Amt für Hundesteuer

Kindergarten/Schule, Abonnements

KFZ-Zulassungsstelle, Finanzamt

Telekommunikation und Internet, GEZ

Versorger: Strom, Gas, Wasser, Wärme

Versandhändler, Kreditkarten

Vereine und Abos (Sky, Zeitungen, ADAC, ...)

Eigene Notizen: _____



Reiner Becker Möbelspedition e.K.
Merzenicher Str. 5
52351 Düren

Tel.: 02421 – 40 79 272

Fax: 02421 – 40 79 282

E-Mail: info@rbecker-umzug.de
Homepage: rbecker-umzug.de